

Hilfe

“Du sollst es einmal besser haben” bedeutet häufig nur “du musst es einmal besser haben nach meinen Vorstellungen” und nicht “du darfst es einmal besser haben nach deinen Wünschen”.

Bei dem Thema "Hilfe" ist die wichtigste Frage "Hilfe von wem für wen?"
Geht es bei der Hilfe für das autistische Kind wirklich um die Wünsche und Bedürfnisse des Kindes?
Oder um die Probleme der Eltern?

“Der Patient suche sich einen erleuchteten Arzt” lautet eine alte Anweisung aus Fernost.

Hilfe von wem?

Von einer Selbsthilfegruppe, Beratungsstelle, Psychologen?

Die Angebote werden immer mehr ... leider nicht immer besser.

Dabei ist immer zu berücksichtigen, dass Autismus keine Krankheit sondern ein Anderssein ist.